

Kurzprotokoll 19. Barmbeker Ratschlag 24.4.07, 10:00, Bürgerhaus in Barmbek

Anwesend: S. Engler, Zinnschmelze – info@zinnschmelze.de / P. Henze, LoWi – henze@lokale-wirtschaft.de / C. Oberthür, BIG-Städtebau – c.oberthuer@big-bau.de / U. Götz, Schule Benzenbergweg – Mail via cobenz@hansenet.de / C. Blum, Gemeinde St. Gabriel / blum.st.gabriel@gmx.de / D. Uetzmann, ProQuartier – duetzmann@proquartier.de / G. W. Feigl, Verlag Weidmann – verlag_weidmann@t-online.de / U. Gumz, Globetrotter Ausrüstung – Ulrich.Gumz@globetrotter.de / R. Hanno, Kirchengde. Nord-Barmbek – Rainer.Hanno@Auferstehungskirche-barmbek.de / U. Smandek, Bürgerhaus in Barmbek – us@buergerhaus-in-barmbek.de (Prot)



Verlauf:

1. Bericht zur Aktion am 13. April (Beteiligung bei der Planung der Grünanlage und des Spielplatzes an der Schwalbenplatz)

Die Aktion wird von den Beteiligten als gut gelaufen und erfolgreich eingeschätzt. Es konnten neue Partner für das Netzwerk involviert werden, und es gab 170 Vorschläge zur Gestaltung der Grünfläche und des Spielplatzes links und rechts der Schwalbenstraße.

Die Abteilung Stadtgrün des Bezirksamtes arbeitet zur Zeit die Vorschläge in ihre Pläne ein.

Am 15.5. soll der Stand der Planung dem Sanierungsbeirat erläutert werden (Sondersitzung des Sanierungsbeirats).

Am 7. 6. soll es eine öffentliche Erörterung zum Thema geben, diesmal im Saal der Kirchengemeinde Nord-Barmbek /Tieloh.

Am 19.6. soll der Sanierungsbeirat dann zum endgültigen Planungsstand Stellung nehmen.

2. Stadtplatz

Am 17.4. hat der Sanierungsbeirat der Vorentwurfsplanung zum Stadtplatz zugestimmt. Damit beginnt die Planungsphase. Da der Platz drei Eigentümern gehört, die mit unterschiedlichen Architekten zusammen arbeiten, wird die Herstellung eines einheitlichen Platzes, dem man die Dreiteilung später nicht mehr ansehen soll, viel Flexibilität und Abstimmungsarbeit von allen Beteiligten fordern.

3. Stadtteil/Bewohner-Zeitung

Kurzes Gespräch über das Hauptthema der letzten Sitzung. C. Oberthür sieht keine wesentlichen Hindernisse. Der in den „Ideen und Vorschlägen“ enthaltene Vorschlag zu den sieben Verteil-Punkten ist akzeptabel. Damit ist das Projekt auf folgendem Stand:

- Zunächst wird nun eine Redaktionsgruppe gesucht, ausgehend vom Sanierungsbeirat.
- Die erforderlichen Mittel stehen bereit.
- Start sollte im Spätsommer sein, so dass eine erste Ausgabe evtl. zum Jahreswechsel vorliegen könnte.
- Idee: um das Grundlayout schon zu Beginn fest zu legen, gäbe es die Möglichkeit, hierfür einen Wettbewerb an der HAW Hamburg, Fachbereich Gestaltung (Armgartr.) auszuschreiben.

4. FuhleFest Süd 29./30.9.

Hier stehen für Betriebe, Organisationen und Einrichtungen aus dem Stadtteil 3 Zelte zur Verfügung. Sie werden sich etwa auf der Höhe von Fielmann befinden. Der aktuelle Planungsstand:

- Zelt 1: Fielmann, Sehntests an beiden Nachmittagen
- Zelt 2: RAe Scharf & Wolter, Kinderschminken und mehr an beiden Tagen
- Zelt 3 / Samstag: Sonntag:
 - 1) 12-14:00: NAA, Bewerbungstraining Kirche in Barmbek
 - 2) 14-16:00: IG Fuhle Stadtteilkultur (Zinne und Bürgerhaus)
 - 3) 16-18:00: BIG & LoWi Tieloh-Bike (?)
 - 4) 18-20:00: Schulband BBW (?) Hr. Neumann, Gründerstammtisch

5. zuHAUS in Barmbek

Die AG Langenfort-Rümkerstr.-Hartzloh plant für den Herbst eine Befragungs/Beteiligungsaktion im Norden des Stadtteils. Es wird voraussichtlich 4 Termine an verschiedenen Orten im geplanten Gebiet der Aktiven Stadtteilentwicklung geben. Die AG benötigt für die Aktion das Barmbek-Blüht!-Equipment. S. Engler signalisiert das Interesse der Themengruppe Fuhle-Vision, bei der Aktion mitzuwirken. Die genauere Planung zur Aktion wird demnächst vorgestellt.

6. Termine

1. Ende Mai wird die neue Kantine der Schule Benzenbergweg am Langenfort eingeweiht.
2. Am SO, 10.6. gibt es auf dem künftigen Stadtplatz ein Hoffest. Das Museum der Arbeit feiert an diesem Tag 10jähriges.

7. Nächster Ratschlag:

DI, 5.6., 10:00, Bürgerhaus